



Modellstadt für Elektromobilität: vorbildhafte Maßnahmen der Stadt Offenburg

2. Grenzüberschreitendes Treffen „Kommunaler Klimaschutz“ am 11.10.2018

2011: Ladestationen



**Offenburg seit 2011
auf dem Weg zur
Modellkommune E-Mobilität**

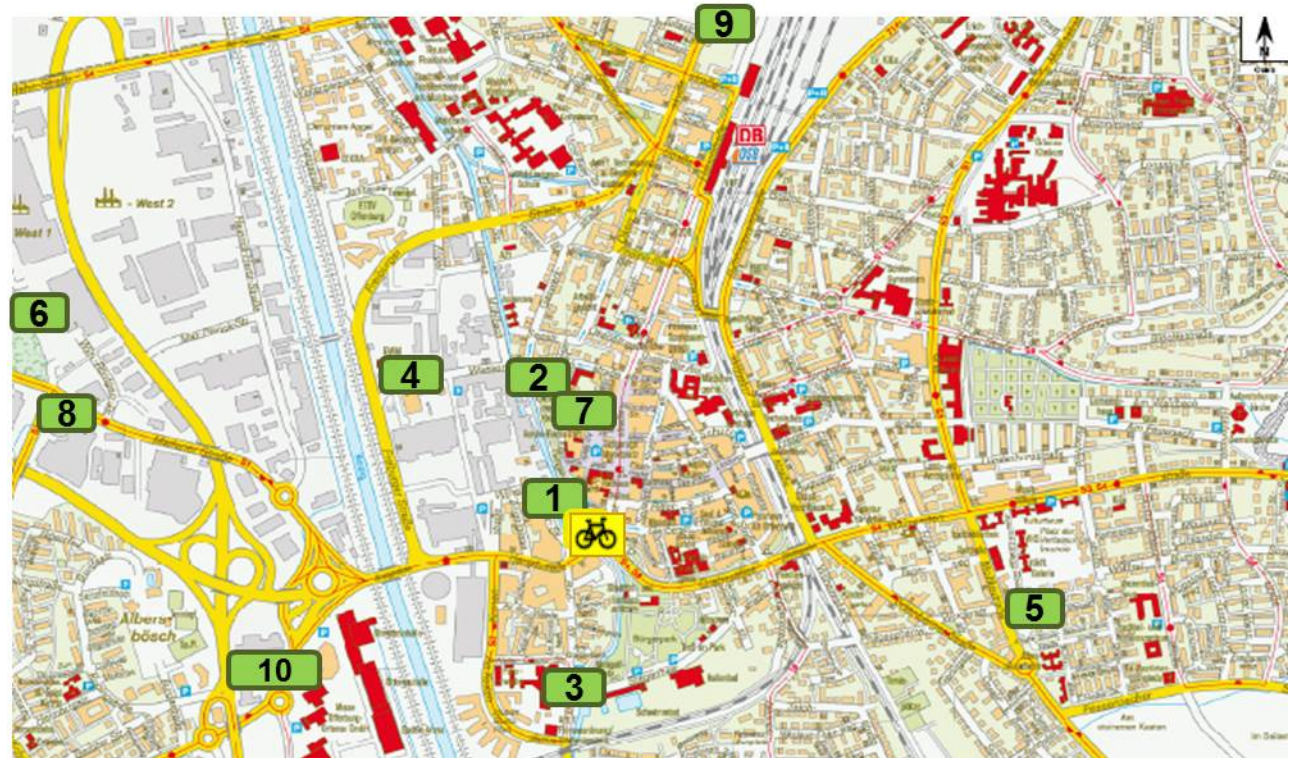
**Öffentliche kostenlose
Ladestation für Pedelecs in
der Innenstadt**



**Elektroladestationen in der
Marktplatzgarage und im
City-Parkhaus**

**Einsatz von E-Fahrzeugen
bei der Stadtverwaltung**

Ladestationen



- 1 **Parkhaus Marktplatz**, kostenloses Laden mit 2 x Schuko-Buchse 230 V, 2 x 11 KW Mennekes mit Stecker Typ 2
- 2 **City-Parkhaus, Wasserstraße**, kostenloses Laden mit 2 x Schuko-Buchse 230 V, 2 x CEE-Steckdose 400 V 16 A, 2 x Typ1-Kabel 230 V, 16 A im Erdgeschoss und auf Parkdeck 5 zwei Ladepunkte á 22 kW mit Mennekes-Buchse
- 3 **Parkplatz am Landratsamt**, kostenloses Parken beim Laden 2 x Typ 2-Steckdose 22 kW
- 4 **E-Werk Mittelbaden, Wasserstraße** } (Nutzung per Ladekarte der Roaming-Verbände Hubeject/Intercharge und Ladenetz oder per Direktbezahlung ohne Vertrag durch Scannen eines QR-Codes und Dateneingabe per Smartphone Web-App)
- 5 **Kulturforum, Fr.-Ludw.-Mersy-Straße** }
- 6 **E center, Wilhelm-Röntgen-Str.**, freies Parken & Laden nach Anmelden an E center-Info, 2 x Mennekes-Buchse 400 V 16 A
- 7 **Vinzentius Haus Offenburg** 2 x 16 KW Typ 2-Stecker öffentlich **von 7 – 11 Uhr** für 1 € pro h (Rezeption)
- 8/9 **Kaufland, Marliener Straße und Okenstraße** Triple-Charger mit bis zu 50 kW, Stecker-Standards CCS, Chademo und Typ 2
- 10 **Shell-Tankstelle an der Messe** Triple-Charger mit bis zu 50 kW, Stecker-Standards CCS, Chademo und Typ 2 (ab 09/2018)

Pedelec-Ladestation, kostenloses Laden für Panasonic-Akku und Schuko-Anschluss

2012: Einsatz von E-Fahrzeugen



**Pedelecs im Kommunalen
Radverleih und als Diensträder
in der Stadtverwaltung**



**Einsatz von
Diesel-Hybrid-
Gelenkbussen
im Busverkehr**

2014: Einsatz von E-Fahrzeugen



Einsatz vom E-Kangoo im städtischen Fuhrpark



Einsatz von E-Smarts in der Stadtverwaltung

2014: Messe-Veranstaltungen



Offenburger E-Mobile auf der Messe



Inhaltliche Mitgestaltung des Fachkongresses Ecomobil und der Energietage bei der Oberrheinmesse

2015: Mobilitätsstationen

Mobilitätsstationen ...

... als zentraler Sammelpunkt von Nutzungsangeboten

- Verleihsystem nextbike (Stadträder und Pedelecs)
- eCar-Sharing
- Nutzfahreräder (ab 2018/2020 Lastenräder in Wohngebieten mit Elektrounterstützung)





in enger Verknüpfung mit Bus&Bahn.




Standortkonzept für die Mobilitätsstationen

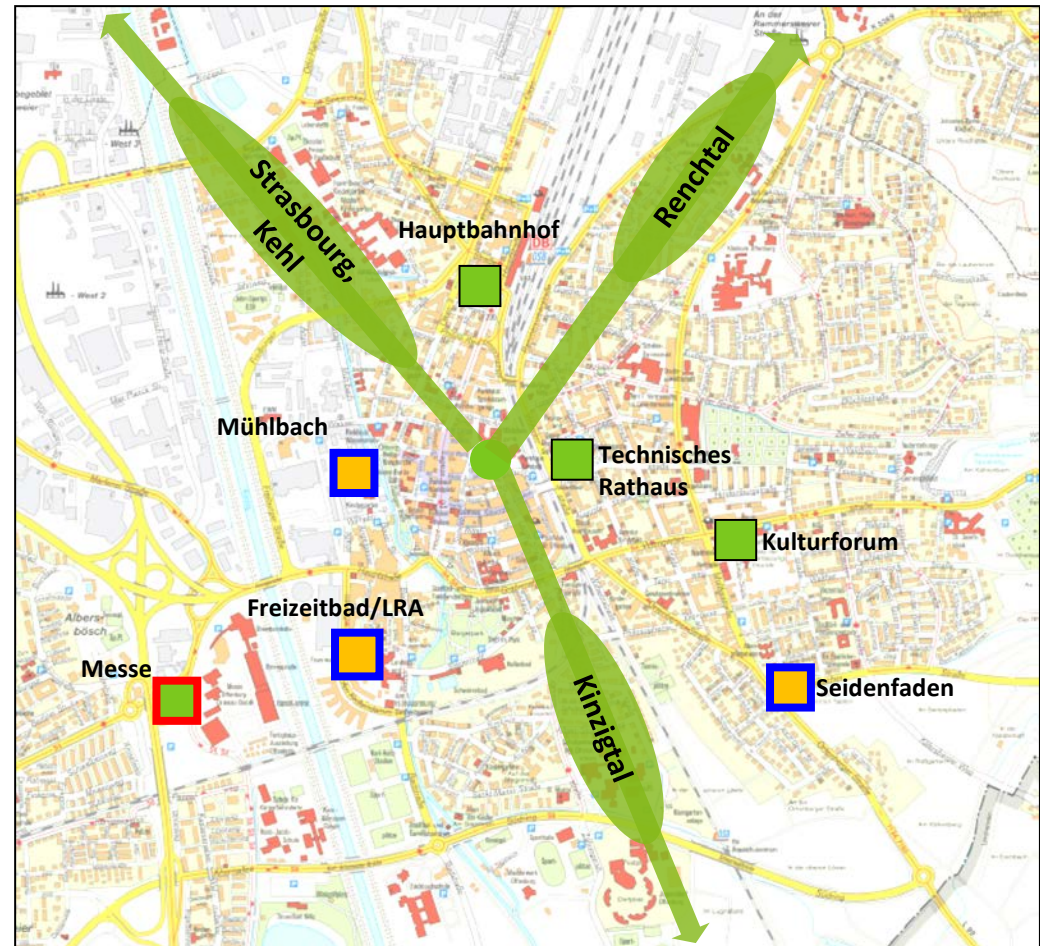
Angedachte Ausbaustufen

 2015/2016 Pilotphase
in bestehenden Gebieten

 Verknüpfung mit Veran-
staltungen/Hotels und
Fernbusverkehr 2015/2016

 Weiterführung ab 2019

 Grenzüberschreitender
Verkehr mit Kehl und
Strasbourg, sowie
Vernetzung ins Kinzig-
und Renchtal



Kabellose Ladetechnik

Pedelecs in der Mobilitätsstation Messe

**Durch den speziellen
Ständer erfolgt die Ladung
wie auch die Verriegelung
des Pedelecs.**

**Diese Technik wurde in der
Republik erstmals in
Offenburg eingesetzt,
danach auch in Karlsruhe
und in der Region Stuttgart.
Inzwischen weiterentwickelt
für polnische und
österreichische Städte.**



Die eCar-Sharing-Fahrzeuge an den Mobilitätsstationen



2016: 100 Stromer

100 STROMER

EINE INITIATIVE DER MODELLKOMMUNEN
FÜR ELEKTROMOBILITÄT



**Die Modellkommunen
Ludwigsburg, Schwäbisch
Gmünd und Offenburg starten
2016 mit Unterstützung der e-
mobil BW das 100 Stromer-
Projekt**

**mit dem Ziel
mehr E-Fahrzeuge in die
Unternehmen und Haushalte
zu bringen.**

Finanzierung der Förderung der E-Mobilität (ohne bauliche Infrastruktur der Mobilitätsstationen)

	Kostenaufwände:	Zuschüsse
2011	52.000 Euro	22.000 Euro
2012	130.000 Euro (Hybridbusse)	61.000 Euro
2013	30.000 Euro	11.000 Euro
2014	18.000 Euro	11.000 Euro
2015	115.000 Euro	47.000 Euro
	(E-Fahrzeuge, Ladesäulen Mobilitätsstationen)	
Summe Kosten	345.000 Euro	152.000 Euro

Diese Zahlen belegen wie wichtig die finanzielle Unterstützung der Kommunen bei der Förderung der E-Mobilität durch das Land ist!

Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Kontaktdaten

Stadt Offenburg
Fachbereich Tiefbau und Verkehr
Dr. Thilo Becker
thilo.becker@offenburg.de
+49 718 82-2308

Stadt Offenburg
Stabsstelle „Mobilität der Zukunft“
Mathias Kassel
mathias.kassel@offenburg.de
+49 718 82-2413

